„Makabrer Auftakt zum Champions-League-Finale: Für um die 20 Millionen Euro vollzieht der BVB den Liebeshandel mit Rheinmetall und wird Waffenlobbyist. Die Nachricht schlug einige Wellen.“

Telepolis: „Wir befinden uns im Medienzeitalter: „Der Rasen taugt als Rekrutierplatz für die neue Doktrin. Wie nebenbei schummelt sich der Krieg unter die Logos der Werbebande, ein partizipatives Understatement. So zeigt man vereint Meinungsmacht. Resümee zum Champions-League-Finale: Der politische Klimawandel ist im Stadion angekommen. Unschuldig war der Fußball nie, […]“

https://www.telepolis.de/features/Rheinmetall-sponsert-BVB-Brueder-im-Geist-9746730.html

---

Werbung

